



Gefährliche Abfälle in sicheren Händen.
Fachgerechte Entsorgung. Lückenlos dokumentiert.



Die Rhein-Main-Macher

FES – gefährliche Abfälle in sicheren Händen.

Sie möchten Ihre gefährlichen Abfälle
sicher und effizient entsorgen?
Dabei legen Sie Wert auf eine erstklassige
Beratung mit Lösungen, die perfekt auf die
Anforderungen Ihrer Branche und Ihres
Betriebes zugeschnitten sind?

Dann sind Sie bei uns in sicheren Händen.
Gefährliche Abfälle sind eine gravierende
Belastung für Mensch und Umwelt. Gerade in
Industrie und Handwerk sammeln sich in relativ
kurzer Zeit erhebliche Mengen an, die es fach-
gerecht zu entsorgen gilt. Ob Lösungsmittel,
Pflanzendünger oder Asbest: All das muss
professionell verpackt und entsorgt werden.
Unsere Experten wissen, worauf es ankommt.
Wir bieten passgenaue Komplettlösungen nach
höchsten Standards – von der Einmalentsorgung
bis hin zu Werksentsorgung.



Das richtige Maß für jeden Bedarf.

Gefahrgutbehälter

Sonderabfallbehälter



Modell	ASF 445	ASF 1000
Rauminhalt	445 l	1.000 l
Länge	840 mm	1.230 mm
Breite	1.030 mm	1.030 mm
Höhe	1.230 mm	1.600 mm

Sonderabfallbehälter IBC



Modell	ASP 600	ASP 800
Rauminhalt	600 l	800 l
Länge	1.200 mm	1.200 mm
Breite	1.000 mm	1.000 mm
Höhe	835 mm	1.240 mm

IBC



Modell	IBC 1000
Rauminhalt	1.000 l
Länge	1.200 mm
Breite	1.000 mm
Höhe	1.200 mm

PE Spannring-deckelfässer



Modell	30	60	120	220
Rauminhalt	30 l	60 l	120 l	220 l
Breite	315 mm	400 mm	492 mm	595 mm
Höhe	520 mm	625 mm	800 mm	975 mm

Spundlochfässer

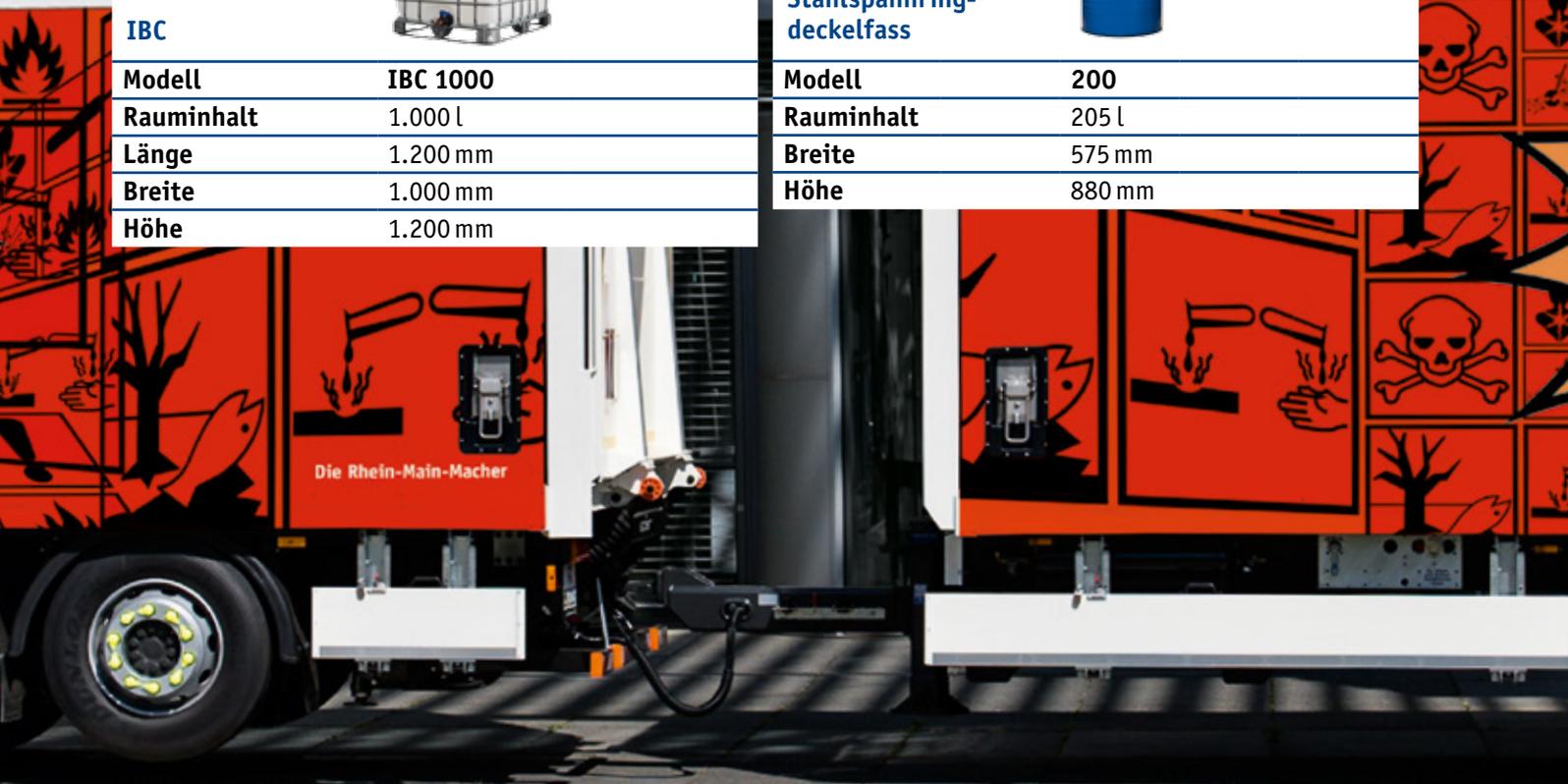


Modell	PE 220	ME 200
Rauminhalt	220 l	205 l
Breite	580 mm	575 mm
Höhe	980 mm	880 mm

Stahlspannring-deckelfass



Modell	200
Rauminhalt	205 l
Breite	575 mm
Höhe	880 mm



Gefahrgutbehälter



Big Bag

Modell	Dämmwolle	Asbest	Asbest/Platten
Rauminhalt	1 m ³	1 m ³	0,5 m ³
Länge	1.000 mm	900 mm	2.600 mm
Breite	1.000 mm	900 mm	1.250 mm
Höhe	1.000 mm	1.100 mm	300 mm



Spraydosenkarton

Rauminhalt	125 l
Länge	400 mm
Breite	400 mm
Höhe	400 mm



Medizinischer Abfallbehälter

Rauminhalt	12,5 l
-------------------	--------



Gefahrgut-kanister

Modell	10	20	30
Rauminhalt	10,8 l	21,8 l	34 l
Länge	230 mm	290 mm	360 mm
Breite	190 mm	260 mm	290 mm
Höhe	310 mm	385 mm	430 mm

Fahrzeuge



Schadstoffmobil

zGG* / Zuladung	44,00 t / 27,00 t
Länge	18,70 m
Breite	2,55 m
Höhe	3,65 m

Saug- und Spülfahrzeuge



Saugwagen

zGG* / Zuladung	18,00 t / 7,59 t	26,00 t / 9,13 t
Länge	7,94 m	8,90 m
Breite	2,55 m	2,54 m
Höhe	3,40 m	3,75 m



Mobiwer

zGG*	26,00 t
Zuladung Altöl	5 m ³ bis 8 m ³
Zuladung Bleiakumulatoren	bis zu 1 m ³
Zuladung Bremsflüssigkeit	bis zu 0,7 m ³
Zuladung Kühlflüssigkeit	bis zu 1,3 m ³
Zuladung ölhaltige Betriebsmittel und Ölfilter	bis zu 23 m ³
Länge	10,00 m
Breite	2,60 m
Höhe	3,80 m

Die Rhein-Main-Macher

Ihre Vorteile mit FES:

- Individuelle Beratung durch unsere Schadstoffexperten – wenn es um gefährliche Abfälle geht, ist sie unerlässlich. Wir bieten Ihnen maßgeschneiderte Komplettlösungen für Ihren Betrieb durch persönliche und umfassende Beratung.
- Unsere Schadstoffexperten sorgen für eine reibungslose Entsorgung nach ADR/GGVSEB, die vorgeschriebene Deklaration, Verpackung und den sicheren Abtransport Ihrer gefährlichen Abfälle.
- In unserem eigenen Sonderabfallzwischenlager in Frankfurt werden die Schadstoffe gebündelt, gelagert und dann in die entsprechenden Entsorgungsanlagen gebracht.
- Wir wählen aus den verschiedenen Entsorgungsanlagen unseres Unternehmensverbundes die jeweils wirtschaftlichste aus.
- Gestellung von Gefahrgut- und Abfallbeauftragten.
- Das umfangreiche Leistungsspektrum der FES-Gruppe: Sie haben einen Ansprechpartner für alle Leistungen und sparen dadurch Zeit und Geld.

Abfallarten.

Zu gefährlichen Abfällen gehören z. B.:

- Lösemittel und Lösemittelgemische
- Farben, Lacke und Kleber
- Spraydosen
- Altholz, mit Holzschutzmitteln behandelt

Gefährliche Werkstättenabfälle

- Ölhaltige Betriebsmittel
- Brems- und Kühlerflüssigkeit, Frostschutzmittel
- Altöl
- Batterien

Baubereich

- Asbest
- Dämmstoffe

Flüssige Großmengen (Saugwagen)

- Öl-, Benzinabscheider- und Sandfanginhalte
- Laugen
- Säuren
- Lösemittel und Lösemittelgemische



Gerne bieten wir Ihnen auch die fachgerechte Entsorgung weiterer Abfallarten an.

REGISTA® – der unkomplizierte digitale Entsorgungsnachweis.

Für gefährliche Abfälle gilt die Nachweispflicht in digitaler Form. REGISTA® ist unser benutzerfreundliches Online-Tool, mit dem Sie Ihre nachweispflichtigen Abfälle einfach erfassen und übermitteln können – und dabei alle gesetzlichen Vorgaben erfüllen. Papierlos, mit elektronischer Signatur und Quittungsbeleg (QES) sowie einem transparenten Gebührenmodell.

REGISTA®



Tipp: Bei einer Jahresmenge nachweispflichtiger Abfälle von weniger als 20 t pro Abfallfraktion entsorgen wir Ihre Abfälle auf unsere Sammelentsorgungsnachweise. So müssen Sie sich um nichts kümmern und haben dennoch alles gesetzestkonform deklariert.

Sicher von A nach B: die Entsorgung Ihrer gefährlichen Abfälle.

Prüfen und Deklarieren

Die Abfälle werden durch unser Fachpersonal vor Ort gesichtet. Jeder Stoff bekommt einen Entsorgungsweg zugewiesen, in dem festgelegt wird, ob er verwertet oder beseitigt werden muss.

Sammeln

Die Schadstoffe werden bei Ihnen vor Ort gemäß aller Sicherheitsanforderungen in Spezialbehältern (ASP/ASF/Spannringdeckelfässer etc.) gesammelt oder per Saugwagen aufgenommen.

Transportieren

Unsere Spezialisten bringen Ihre gefährlichen Abfälle mit modernsten GGVSEB/ADR-Fahrzeugen sicher ans Ziel.

Lagerung

Noch vor Ort verpacken wir die Schadstoffe in auslauf-sichere Gefahrgutbehälter. Anschließend kommen kleinere Mengen gefährlicher Abfälle in unser Schadstoffzwischenlager im Frankfurter Osthafen. Dort werden die verschiedenen chemischen Stoffgruppen in transportgerechte Einheiten zusammengefasst und zwischengelagert. Größere Mengen gefährlicher Abfälle werden direkt zu den Entsorgungsanlagen transportiert.

Nachweisen

Je nach Abfallmenge muss die Entsorgung gefährlicher Abfälle in einem digitalen Übermittlungsverfahren nachgewiesen werden. Am einfachsten geht das mit unserem praktischen Nachweis-Tool REGISTA®.



Achtung
Flammpunkt

E4

6

UN 1263
Fals, locke



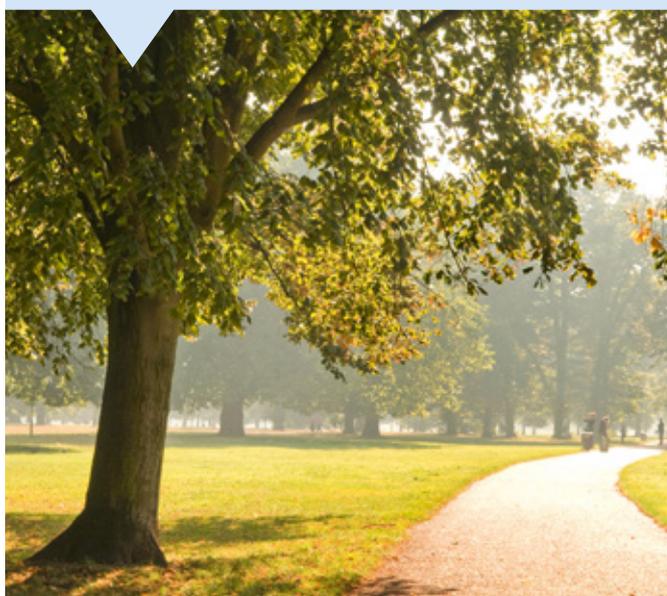
Gefährliches sicher verwahrt: unser Schadstoffzwischenlager.

Modernste Technik ist unerlässlich für eine sichere Zwischenlagerung von gefährlichen Abfällen. Das Schadstoffzwischenlager ist komplett mit einer Brand- und Einbruchmeldeanlage ausgerüstet. Eine automatisch auslösende Kohlendioxid-Löschanlage, ein als auslaufsichere Bodenwanne ausgebildeter Hallenboden sowie ein Löschwasserrückhaltebecken sorgen für höchste Sicherheit nach den neuesten Richtlinien.



FES – nachhaltig aktiv für die Umwelt.

- Engagement schwarz auf weiß: Unsere Nachhaltigkeitsberichte legen unsere Aktivitäten für umweltorientiertes und sozialverträgliches Wirtschaften transparent dar.
- Der FES-Standort Weidenbornstraße wurde mit dem ÖKOPROFIT-Zertifikat für besonders ökoeffizienten Rohstoff- und Energieeinsatz ausgezeichnet.
- Unsere Verwertungsanlagen befinden sich alle in der Region – das garantiert umweltschonend kurze Fahrtwege.
- Wir verfügen über modernste Anlagentechnik – und entwickeln diese kontinuierlich nach neuesten Umweltstandards weiter.



Das sagen unsere Kunden:

„Ein so wichtiges Thema wie die korrekte Entsorgung unserer Abfälle legen wir nur einem Partner in die Hände, dem wir 100%ig vertrauen. Denn diese gesundheits- und umweltrelevante Dienstleistung stellt besondere Anforderungen – und da sind wir mit FES bestens beraten.“

Matthias Rink, Abfall- und Gefahrgutbeauftragter, Universitätsklinikum Gießen und Marburg





**An Ihrer Seite, wenn Sie uns brauchen.
Ihr persönliches Beratungsteam:**



Unser Team zeichnet sich durch eine umfassende Expertise aus und berät Sie gerne unverbindlich vor Ort. Wenn Sie Fragen haben oder einen Termin vereinbaren möchten – ein Anruf genügt und unsere Spezialisten stehen Ihnen zur Seite.

Rufen Sie gleich an!

**Servicetelefon Vertrieb:
0800 2008007-70**

**Servicetelefax Vertrieb:
069 20171-1053**

vertrieb@fes-frankfurt.de

FES Frankfurter Entsorgungs-
und Service GmbH

Vertrieb

Ferdinand-Porsche-Straße 6
60386 Frankfurt am Main

www.fes-frankfurt.de



Die Rhein-Main-Macher